

Marathonläufer Snehotta:

Benefizlauf für Kinderschicksale

Etappe in der Altmühlstadt mit Spende und Rahmenprogramm

TREUCHTLINGEN – Am kommenden Mittwoch, 6. April, ist die Altmühlstadt Etappenziel für einen außergewöhnlichen Marathonlauf. Der Sportler Michael Snehotta läuft für einen guten Zweck und bekommt von der Sparda-Bank Treuchtlingen ein besonderes „Kilometergeld“.

Die Karriere des Marathonläufers und Extremsportlers Michael Snehotta war ungewöhnlich und zeitweise obendrein überschattet von einer ersten Erkrankung. Aber er hat sich wieder hochgerappelt. Mittlerweile mischt er wieder bei all den großen Läufen mit.

Seit 2006 arbeitet Snehotta hauptberuflich als Trainer und lief unter anderem als Unicef-Botschafter 310 Kilometer von seinem Heimatort Pfofeld nach Kriessern in der Schweiz. Immerhin 2.650 Euro an Spenden kamen dabei zusammen. Es gab in der Folge weitere Läufe auf nationaler und internationaler Ebene.

Im laufenden Monat geht Snehotta – als Vorbereitung für einen Australien-Marathon – für die „Kinderschicksale Mittelfranken“ auf die Piste. Eine Etappe hierbei ist die Altmühlstadt, wo er am kommenden Mittwoch, 6. April, zwischen 13 und 15 Uhr am Wallmüllerplatz eintreffen wird.

Hier wird es aus den Händen des Geschäftsstellenleiters Thomas Menhorn von der Sparda-Bank, die dort gleichzeitig für ein kleines Rahmenprogramm sorgen wird, quasi als „Kilometergeld“ eine stattliche Spende für die Vereinigung „Kinderschicksale



Michael Snehotta (re.) – hier mit dem Sparda-Geschäftsstellenleiter Thomas Menhorn.
Foto: Hedwig

Mittelfranken“ geben. Das Geld wird die zweite Vereinsvorsitzende Cristine Wägemann entgegennehmen. Die Schirmherrschaft für das Ganze hat übrigens ihr Mann und Landtagsabgeordnete Gerhard Wägemann übernommen.

Die Sparda-Bank wird zudem an Gäste „Überraschungstüten“ verteilen. Die Firma „More 4 Fun“ wird darüber hinaus sogenannte Segways präsentieren, Das sind elektrisch angetriebene Einpersonen-Balanceroller. Die Firma „Berry“ steuert Kostproben eines Energy-Drinks bei, und das Unternehmen „isono“ demonstriert Mentaltrainer in Aktion. Darüber hinaus will sich die Treuchtlinger Rathaus-Apotheke mit einem Stand beteiligen.

Übrigens: Im Internet auf der Seite www.laufen-kinderschicksale.com kann jeder Interessierte über GPS zu jedem Zeitpunkt den Standort des Benefiz-Läufers Snehotta mitverfolgen und weitere Informationen einholen, z.B. zum Spendenkonto.

WT 04.04.11